

## Neue und interessante Flechtenfunde aus den Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg (Nordost-Niedersachsen, Deutschland)

Steffen BOCH & Laurens B. SPARRIUS

**Zusammenfassung:** BOCH, S. & SPARRIUS, L. B. 2006. Neue und interessante Flechtenarten aus den Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg (Nordost-Niedersachsen, Deutschland). – *Herzogia* 19: 77–83.

Es werden Funde gefährdeter und bemerkenswerter Flechten aus den Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg vorgestellt, darunter Erstnachweise für Deutschland von *Lecanora ecorticata* und *Micarea diminuta* und für Niedersachsen von *Caloplaca subpallida* und *Neofuscelia pulla* var. *delisei*. Wiederfunde verschollener Arten konnten von *Bacidia rubella*, *Chaenotheca phaeocephala* und *Lecanora horiza* gemacht werden. Außerdem konnte ein neuer Fundort der in Niedersachsen seltenen *Lasallia pustulata* verzeichnet werden.

**Abstract:** BOCH, S. & SPARRIUS, L. B. 2006. New and interesting lichens from the Lüneburg and Lüchow-Dannenberg districts (Lower Saxony, Germany). – *Herzogia* 19: 77–83.

Records of threatened and remarkable lichen species found in the Lüneburg and Lüchow-Dannenberg counties (Lower Saxony, Germany) are presented. New to Germany are *Lecanora ecorticata* and *Micarea diminuta*, as are *Caloplaca subpallida* and *Neofuscelia pulla* var. *delisei* to Lower Saxony. Recent records of species previously thought to be extinct in Lower Saxony include *Bacidia rubella*, *Chaenotheca phaeocephala* and *Lecanora horiza*. Additionally, a new record of *Lasallia pustulata* is given which is a rare species in Lower Saxony.

**Key words:** Lichen flora, epiphytes, red list, biodiversity.

### Einleitung

Der von HAUCK (1995) sowie HOBÖHM et al. (2004) dokumentierte Reichtum an bemerkenswerten Flechtenarten in der Göhrde (MTB 2831) war der Anlass zu einer Flechtenkartierung in den Landkreisen Lüneburg und Lüchow-Dannenberg. Dabei konnten wir zahlreiche gefährdete und bemerkenswerte Flechten sowie zusätzliche Fundorte einiger bereits in HOBÖHM et al. (2004) erwähnter interessanter Arten nachweisen. Diese werden im Folgenden vorgestellt.

### Untersuchungsgebiet und Methode

Für die im Sommer 2005 durchgeführte Flechtenkartierung haben wir als Untersuchungsgebiet Teile des Landkreises Lüneburg und Lüchow-Dannenberg im Nordosten Niedersachsens ausgewählt. Dabei haben wir aus den topographischen Karten 2631 (Brahlstorf), 2727 (Salzhausen), 2728 (Lüneburg), 2729 (Scharnebeck), 2828 (Bienenbüttel), 2829 (Altenmedingen), 2830 (Dahlenburg) und 2831 (Göhrde) zufällig 48 Punkte im ungefähren Abstand von drei Kilometern bestimmt und an diesen epiphytische Flechten am Stamm von Alleebäumen an

Straßen- und Ackerrändern sowie an Waldstandorten erfasst. Zusätzlich erfolgte die Kartierung von epilithischen Flechten an Felsstandorten des Lüneburger Kalkbergs, der im Lüneburger Hafenbecken am Elbe-Seitenkanal lagernden Granitblöcke und des Göhrdeschlacht-Denkmal. Die Nomenklatur der Sippen richtet sich nach SCHOLZ (2000).

## Angaben zum Gefährdungsstatus der Sippen und Herbarbelege

Hinter den Sippennamen folgen die Einstufungen in die aktuelle Rote Liste von Niedersachsen (RL Ni) nach HAUCK (1992). Zusätzlich werden Angaben zur Häufigkeit und dem Gefährdungsstatus in Niedersachsen nach HAUCK (1996) angeführt.

Private Herbarbelege der Sippen sind durch die Nachnamen der Autoren nach der Fundortbeschreibung in Klammer angegeben (Sparrius/Boch). Zusätzlich wurden einige Belege im Herbarium der Universität Hamburg hinterlegt (HBG).

## Die Sippen

*Anisomeridium nysaegenum* (Ellis & Everh.) R.C.Harris – RL Ni: keine Angabe

Die Verbreitung, Häufigkeit und ökologische Amplitude der Art sind in Niedersachsen unzureichend bekannt (HAUCK 1996). Die Funde stammen überwiegend von neutraler Borke an luftfeuchten Standorten.

MTB 2728/3, Lüneburg, Kalkberg, in großen Beständen an *Salix* und *Ulmus*, mit *Porina aenea*, 16.7.2005 (Boch). MTB 2728/4, Lüneburg, Wilschenbruch, Auewiesen, an *Fraxinus excelsior*, 19.7.2005. MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 20.7.2005.

*Bacidia adastrata* Sparrius & Aptroot

Diese Art wurde bisher nur wenig beachtet. Sie kommt jedoch häufig an den Stammbasen von Bäumen mit saurer und neutraler Borke vor.

MTB 2727/3, Salzhausen, Luhmühlen, an *Quercus robur*, mit *Lepraria incana*, *Physcia tenella* und *Xanthoria candelaria*, 22.7.2005. MTB 2728/3, Lüneburg, St. Lambertiplatz, an *Tilia* sp., mit *Hypocenomyce scalaris*, *Lecanora conizaeoides*, *Lepraria incana* und *Physcia tenella*, 16.7.2005 (Boch). MTB 2728/3, Lüneburg, Häcklingen, an *Quercus robur*, mit *Lepraria incana* und *Physcia tenella*, 19.7.2005. MTB 2728/3, Lüneburg, Reppenstedt, Jugendheim Böhmscholz, an *Fagus sylvatica*, mit *Bacidia rubella*, *Lecanora expallens* und *Lepraria incana*, 19.7.2005. MTB 2728/4, Lüneburg, Wilschenbruch, Auewiesen, an *Fraxinus excelsior*, mit *Lecanora expallens*, *Lepraria incana* und *Physcia tenella*, 19.7.2005 (Boch). MTB 2729/1, Scharnebeck, westl. Boltersen, an *Quercus robur*, mit *Amandinea punctata*, *Cladonia fimbriata* und *Lepraria incana*, 22.7.2005. MTB 2729/3, Scharnebeck, Rohstorf, an *Quercus robur*, mit *Lecanora expallens* und *Lepraria incana*, 23.7.2005. MTB 2729/4, Scharnebeck, südl. Neetze zwischen Holzen und Wennekath, an *Quercus robur*, mit *Amandinea punctata*, *Hypocenomyce scalaris* und *Lepraria incana*, 18.7.2005. MTB 2830/2, Kreis Lüchow-Dannenberg, Oldendorf (an der Göhrde), an *Acer platanoides*, mit *Amandinea punctata*, *Hypocenomyce scalaris*, *Lepraria incana* und *Phaeophyscia orbicularis*, 17.7.2005. MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Jagdschloss Göhrde, an *Tilia* sp. mit *Dimerella pineti*, *Fellhanera viridisorediata* und *Lepraria incana*, 17.7.2005. MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Göhrde, Tiefbau, an *Tilia* sp., mit *Amandinea punctata*, *Lepraria incana* und *Physcia tenella*, 17.7.2005. MTB 2832/1, Kreis Lüchow-Dannenberg, zwischen Hitzacker und Metzgingen, an *Tilia* sp., mit *Bacidia arnoldiana*, *Cladonia fimbriata*, *Lepraria incana* und *Phaeophyscia orbicularis*, 17.7.2005.

*Bacidia neosquamulosa* Aptroot & van Herk

Diese Art wurde bisher nur wenig beachtet. Sie wächst häufig an beschatteten Standorten (z. B. in Parks und Wäldern) meistens in einer Höhe von 0,5–1,5 m.

MTB 2728/3, Lüneburg, Kurpark, an *Quercus*, 16.7.2005 (Sparrius). MTB 2729/3, Scharnebeck, Rohstorf, an *Quercus robur*, mit *Melanelia subaurifera*, *Parmelia sulcata* und *Xanthoria polycarpa*, 23.7.2005.

*Bacidia rubella* (Hoffm.) A.Massal. – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese Art galt nach HAUCK (1996) in Niedersachsen als verschollen.

MTB 2728/3, Lüneburg, Reppenstedt, Jugendheim Böhmsholz, einige dm<sup>2</sup> an alter *Fagus sylvatica*; das gesammelte Material hat keine Fruchtkörper, jedoch ist das Lager gut entwickelt und Pycnidien sind vorhanden; mit *Cliostomum griffithii*, *Fellhanera viridisorediata*, *Lecanactis abietina* und *Melanelia glabratula*, 19.7.2005 (HBG, Sparrius).

***Caloplaca obscurella*** (J.Lahm ex Körb.) Th.Fr. – RL Ni: keine Angabe

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und galt als verschollen und vermutlich ausgestorben. Sie wurde bereits von HOBOHM et al. (2004) im Schlosspark Göhrde (MTB 2831/3) wiederentdeckt.

MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 19.7.2005. MTB 2830/2, Kreis Lüchow-Dannenberg, Oldendorf (an der Göhrde), an *Acer platanoides*, mit *Hypocenomyce scalaris*, *Lecanora compallens*, *Ramalina fastigiata*, 18.7.2005 (Boch). MTB 2829/3, Kreis Uelzen, Edendorf, an *Quercus robur*, mit *Amandinea punctata* und *Physcia tenella*, 23.7.2005.

***Caloplaca subpallida*** H.Magn. – RL Ni: keine Angabe

Neu für Niedersachsen. Diese Art wurde bisher vermutlich unzureichend beachtet.

MTB 2728/4, Lüneburg, Industriegebiet Lüneburger Hafen, Hafenbecken, an Granitblock, mit *Aspicilia caesiocinerea*, *Neofuscelia pulla* var. *delisei*, *Rhizocarpon* spp., 15.7.2005 (HBG, Boch).

***Candelaria concolor*** (Dicks.) Stein – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Nach HAUCK (1996) ist diese Art in Niedersachsen selten. In weiten Teilen West- und Mitteleuropas ist *Candelaria concolor* durch einen Rückgang der Belastung der Atmosphäre mit sauren Luftschadstoffen häufiger geworden. Außerdem könnte die Ausbreitung in kontinental beeinflussten Gebieten auf eine Klimaerwärmung zurückzuführen sein (VAN HERK et al. 2002). Sie wurde ebenfalls von HOBOHM et al. (2004) entdeckt (MTB 2831/1, 2).

MTB 2728/1, Lüneburg, Lindenallee auf alter Stadtmauer am Liebesgrund, an *Tilia* sp., mit *Phaeophyscia orbicularis*, *Physcia adscendens*, *P. tenella*, 20.1.2006 (Boch).

***Chaenotheca brachypoda*** (Ach.) Tibell – RL Ni: keine Angabe

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und galt als verschollen und vermutlich ausgestorben. Sie wurde bereits von DE BRUYN (2000) sowie ERNST & HANSTEIN (2001) entdeckt.

MTB 2631/4, Amt Neuhaus, Preten, Bahndamm in Richtung Sückau, an *Salix* sp., 01.05.2006 (Boch). MTB 2728/4, Lüneburg, Wilschenbruch, Auewiesen, an *Fraxinus excelsior*, 19.7.2005 (Boch). MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 19.7.2005.

***Chaenotheca chlorella*** (Ach.) Müll.Arg. – RL Ni: keine Angabe

Diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen (HAUCK 1996, 1998). Sie wurde bereits von HOBOHM et al. (2004) im Schlosspark Göhrde (MTB 2831/3) gefunden.

MTB 2728/4, Lüneburg, Wilschenbruch, Auewiesen, an *Fraxinus excelsior*, 19.7.2005 (Boch).

***Chaenotheca phaeocephala*** (Turner) Th.Fr. – RL Ni: stark gefährdet

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und galt als verschollen und vermutlich ausgestorben.

MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 20.7.2005 (HBG, Sparrius).

***Chaenotheca stemonea*** (Ach.) Müll.Arg. – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen (HAUCK 1996). Wir haben sie in einem trockenen Eichenwald sowie einem Schlosspark jeweils tief in den Borkenrissen von *Quercus* bzw. *Tilia* gefunden.

MTB 2828/2, Lüneburg, südl. Deutsch Evern, an *Quercus robur* bei Ilmenau, 19.7.2005 (Boch). MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Jagdschloss Göhrde, an *Tilia* sp., mit *Chaenotheca ferruginea*, *C. trichialis*, *Chrysothrix candidaris*, *Hypocenomyce scalaris* und *Lepraria incana*, 17.7.2005.

***Fellhanera bouteillei*** (Desm.) Vězda – RL Ni: extrem selten

Nach HAUCK (1996) ist diese Art ist in Niedersachsen sehr selten und im Rückgang begriffen.

MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, nördl. NSG Breeser Grund, auf Wurzeln von *Vaccinium myrtillus* an Abbruchkante von Weg, 17.7.2005 (Boch).

***Fellhanera viridisorediata*** Aptroot, M.Brand & Spier

Diese Art wurde bereits von DE BRUYN & LINDERS (1999) aus Niedersachsen nachgewiesen. Ihre Verbreitung in Niedersachsen ist noch unzureichend bekannt.

MTB 2727/4, Lüneburg, Südergellersen, Friedhof, an *Quercus robur*, mit *Chaenotheca ferruginea* und *Lecanora conizaeoides*, 22.7.2005. MTB 2728/1, Lüneburg, Vrestorf, an *Acer platanoides*, mit *Dimerella pineti*, *Melanelia glabrata* und *Phlyctis argena*, 20.7.2005. MTB 2728/3, Lüneburg, Reppenstedt, Jugendheim Böhmsholz, an *Fagus sylvatica*, mit *Bacidia adastrata*, *Bacidia rubella*, *Lecanactis abietina*, 19.7.2005 (Boch). MTB 2828/2, Lüneburg, südl. Deutsch Evern, an *Quercus robur* bei Ilmenau, 19.7.2005.

***Flavoparmelia caperata*** (L.) Hale – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Nach HAUCK (1996) kommt diese Art nur noch in der nordwestlichen Tiefebene vor, sonst galt sie überall als verschollen und vermutlich ausgestorben. HOB OHM et al. (2004) geben einen Fund auf Totholz an (MTB 2831/1). Unsere Funde stammen hauptsächlich von beschatteter Borke in luftfeuchten Lagen. In Niedersachsen (wie in weiten Teilen West- und Mitteleuropas) ist diese Art durch einen Rückgang der Belastung der Atmosphäre mit sauren Luftschadstoffen häufiger geworden (DE BRUYN & LINDERS 1999).

MTB 2728/1, Lüneburg, Lindenallee auf alter Stadtmauer am Liebesgrund, am Stamm von *Tilia* sp. in 1 m Höhe, mit *Parmelia sulcata*, *Phaeophyscia orbicularis*, *Physcia adscendens*, *P. tenella*, 20.1.2006. MTB 2728/3, Lüneburg, Wilschenbruch, ein großes Exemplar am Stamm von *Fraxinus excelsior* in 1,5 m Höhe, 20.12.2005. MTB 2729/1, Lüneburg, Scharnebeck, Tiergarten, großer Bestand (mehrere dm<sup>2</sup>) an Stammbasis von *Quercus robur*, 22.07.2005. MTB 2729/4, Lüneburg, Holzen, an Stammbasis von *Quercus robur*, 23.07.2005. MTB 2829/4, Lüneburg, Vorwerk, an *Acer pseudoplatanus*, 23.07.2005. MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Jagdschloss Göhrde in Richtung Dübbekold, am Stamm von *Tilia* sp. in ca. 1,5 m Höhe, 17.7.2005. MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Lichtung im Wald an Totholz mit *Hypogymnia physodes* und *Trapeliopsis flexuosa*, 2004 (Boch).

***Flavoparmelia soredians*** (Nyl.) Hale – RL Ni: keine Angabe

Diese atlantische Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und befindet sich vermutlich in Ausbreitung (z. B. SPIER 1998, DE BRUYN & LINDERS 1999, VAN HERK et al. 2002).

MTB 2728/4, Lüneburg, Wilschenbruch, Auewiesen, ein Exemplar an *Fraxinus excelsior*, 19.7.2005. Einzellager nicht gesammelt; das Mark wurde jedoch getestet und reagierte K+ rot.

***Fuscidea pusilla*** Tønsberg

Diese boreal-kontinentale Art ist in Niedersachsen selten nachgewiesen. In der Literatur existierte bislang nur eine Angabe bei SCHOLZ (2000). Dieser Beleg stammte aus der Südheide (s. u.).

MTB 2727/4, westl. von Reppenstedt, entlang L216, an *Quercus robur* zwischen Wald- und Ackerrand, mit *Hypogymnia physodes*, *Parmeliopsis ambigua* und *Trapeliopsis granulosa*, 22.7.2005 (Sparrius). MTB 3127/3, Kreis Celle, Südheide, entlang des Weges von Hermannsburg nach Unterlüß, bei Lutterloh, 16.7.1998 (Sparrius).

***Hypogymnia farinacea*** Zopf – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Nach HAUCK (1996) ist diese Art in Niedersachsen sehr selten, im Rückgang begriffen und vom Aussterben bedroht. Sie wurde bereits von HOB OHM et al. (2004) an einem Kiefernholzzaun bei Dübbekold in der Göhrde (MTB 2831/1) entdeckt.

MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, NSG Breeser Grund, mehrere große Exemplare an Totholz von *Quercus petraea*, 15.3.2005 (Boch).

***Hypotrachyna revoluta*** (Flörke) Hale – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese atlantische Art ist nach HAUCK (1996) in Niedersachsen sehr selten und vom Aussterben bedroht. Sie befindet sich jedoch aufgrund der zurückgehenden Säurebelastung der Atmosphäre wieder in Ausbreitung (DE BRUYN & LINDERS 1999).

MTB 2729/1, Scharnebeck, westl. Boltersen, an *Quercus robur*, mit *Evernia prunastri*, *Hypogymnia physodes*, *Parmelia sulcata*, *Physcia tenella* und *Punctelia subrudecta*, 22.7.2005 (Einzellager nicht gesammelt). MTB 2828/1, Lüneburg, Embsen, an *Quercus robur*, an Weg zwischen Wald und Acker, mit *Evernia prunastri*, *Parmelia sulcata* und *Physcia tenella*, 20.07.2005 (Einzellager nicht gesammelt).

***Lasallia pustulata*** (L.) Mérat – RL Ni: vom Aussterben bedroht

In Niedersachsen ist die Art nur noch an drei weiteren Standorten in wenig vitalen Beständen zu finden und wird als vom Aussterben bedroht eingestuft (HAUCK 1996).

MTB 2728/4, Lüneburg, Industriegebiet Lüneburger Hafen, Hafenbecken, einige gut entwickelte Exemplare an Granitblock in sonniger und luftfeuchter Lage, mit *Aspicilia caesiocinerea*, *Neofuscelia pulla* var. *delisei*, *Rhizocarpon lecanorinum*, 15.7.2005 (Boch).

***Lecanora compallens*** van Herk & Aptroot

Diese atlantische Art wurde aus der *Lecanora expallens*-Gruppe abgetrennt und bisher nur wenig beachtet (VAN HERK & APTROOT 1999).

MTB 2728/3, Lüneburg, nordwestl. Oedeme, an *Quercus robur*, mit *Chaenotheca ferruginea*, *Evernia prunastri* und *Hypocenyce scalaris*, 19.7.2005 (Boch). MTB 2830/1, Kreis Lüchow-Dannenberg, südlich von Dahlenburg, an *Quercus robur*, mit *Evernia prunastri*, *Lecidella flavosorediata* und *Lepraria incana*, 18.7.2005.

***Lecanora ecorticata*** J.R.Laundon

Neu für Deutschland. Diese Art wurde aus der *Lecanora expallens*- und *L. orosthea*-Gruppe abgetrennt (LAUNDON 2003). Sie wächst typischerweise an unberegneten vertikalen Flächen saurer Gesteine in luftfeuchten Lagen.

MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Göhrde, Göhrdeschlachtendenkmal, an Granit, mit *Lepraria incana*, 18.7.2005 (HBG, Boch).

***Lecanora horiza*** (Ach.) Linds. – RL Ni: ausgestorben oder verschollen

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und galt als verschollen und vermutlich ausgestorben.

MTB 2729/1, Scharnebeck, westl. Boltersen, an *Quercus robur*, mit *Hypogymnia physodes*, *Tuckermannopsis chlorophylla* und *Usnea hirta*, 22.7.2005 (Einzellager nicht gesammelt). MTB 2829/1, Altenmedingen, an alter *Quercus robur*, mit *Lecanora chlorotera*, *L. compallens*, 23.7.2005 (Einzellager nicht gesammelt).

***Lecanora varia*** (Hoffm.) Ach. – RL Ni: stark gefährdet

Diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen und vom Aussterben bedroht (HAUCK 1996). In der Göhrde ist der Bewuchs von Totholz (insbesondere Kiefernholz-Zäunen) mit acidophytischen Flechten noch sehr gut entwickelt. Typische Arten, die dort auch von HOBOM et al. (2004) nachgewiesen wurden, sind *Thelomma ocellatum*, *Usnea subfloridana* und *Vulpicida pinastris*.

MTB 2831/1, Kreis Lüchow-Dannenberg, Göhrde, Dübbekold, an Kiefernholz-Zaun, mit *Hypogymnia physodes*, 17.7.2005 (Boch).

***Lecidella flavosorediata*** (Vězda) Hertel & Leuckert – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art in Niedersachsen nur selten nachgewiesen.

MTB 2728/3, Lüneburg, nordwestl. Oedeme, an *Quercus robur*, mit *Chaenotheca ferruginea*, *Hypocenyce scalaris* und *Lecanora compallens*, 19.7.2005 (Boch). MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, mit *Chaenotheca ferruginea*, *Lecidella elaeochroma* und *Lecanora compallens*, 20.7.2005. MTB 2830/1, Kreis Lüchow-Dannenberg, Dahlenburg, an *Quercus robur*, mit *Evernia prunastri*, *Hypocenyce scalaris* und *Lecanora compallens*, 18.7.2005. MTB 2830/2, Kreis Lüchow-Dannenberg, Neetzendorf, an *Quercus robur*, häufig, mit *Physcia tenella* und *Xanthoria parietina*, 18.7.2005.

***Lepraria rigidula*** (de Lesd.) Tønsberg – RL Ni: keine Angabe

Diese Art ist im niedersächsischen Tiefland sehr selten (HAUCK 1996).

MTB 2831/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, NSG Breeseer Grund, an alter *Quercus petraea*, 15.3.2005 (Boch).

***Micarea deminuta*** Coppins

Neu für Deutschland. Diese Art wurde von *Micarea prasina* getrennt (COPPINS 1995).

MTB 2728/3, Lüneburg, Kalkberg, auf Wurzeln an Abbruchkante, 24.7.2005 (HBG, Boch).

***Neofuscelia pulla*** (Ach.) Essl. var. *delisei* (Duby) Essl. – RL Ni: keine Angabe

Neu für Niedersachsen.

MTB 2728/4, Lüneburg, Industriegebiet Lüneburger Hafen, Hafenbecken, an Granitblöcken, mit *Aspicilia caesiocinerea*, *Rhizocarpon geographicum*, *R. lecanorinum*, 15.7.2005 (HBG, Boch).

**Protoparmelia hypotremella** van Herk, Spier & V.Wirth

Diese acidophytische Art wurde in Niedersachsen nur selten nachgewiesen (DE BRUYN et al. 2000).

MTB 2729/3, Scharnebeck, Rohstorf, Weltkriegdenkmal bei Teich, alte Eichen im Dorf, 23.7.2005 (Sparrius, Boch).

**Pyrenula nitidella** (Flörke ex Schaer.) Müll.Arg. – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese Art aus dem kontinentalen Graphidion ist in Niedersachsen extrem selten und vom Aussterben bedroht (HAUCK 1996).

MTB 2728/3, Lüneburg, Reppenstedt, Jugendheim Böhmsholz, an *Carpinus betulus*, mit *Pertusaria leioplaca*, *Porina aenea* und *Pyrenula nitida*, 19.7.2005 (Boch).

**Ramalina fraxinea** (L.) Ach. – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese Art ist in Niedersachsen extrem selten und vom Aussterben bedroht (HAUCK 1996). Sie wurde bereits von HOBÖHM et al. (2004) in Govelin (MTB 2831/4) an *Fraxinus excelsior* entdeckt. Weitere aktuelle Nachweise aus der Region stammen von HAUCK (1998).

MTB 2829/1, Altenmedingen, mehrere große Exemplare an alter *Quercus robur*, mit *Lecanora horiza*, *Pertusaria coccodes*, *Pleurosticta acetabulum*, *Ramalina farinacea* und *R. fastigiata*, 23.7.2005. MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 20.7.2005 (Einzellager nicht gesammelt).

**Rinodina oxydata** (A.Massal.) A.Massal. – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Nach HAUCK (1996) wurde diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen.

MTB 2728/4, Lüneburg, Industriegebiet Lüneburger Hafen, Hafenbecken, an Granitblock, mit *Aspicilia caesiocinerea*, *Neofuscelia pulla* var. *delisei* und gelben *Rhizocarpon*-Arten, 16.7.2005 (Boch).

**Rinodina pityrea** Ropin & H.Mayrhofer – RL Ni: keine Angabe

Diese Art wurde bisher nur wenig beachtet. Sie wurde bereits von HOBÖHM et al. (2004) im Schlosspark Göhrde (MTB 2831/3) gefunden.

MTB 2830/2, Kreis Lüchow-Dannenberg, Oldendorf (an der Göhrde), an *Acer platanoides*, mit *Amandinea punctata* und *Hypocomyce scalaris*, 18.7.2005 (Boch). MTB 2728/2, Lüneburg, Erbstorf, an *Populus* sp., mit *Amandinea punctata*, *Phaeophyscia orbicularis*, *Physcia adscendens* und *Ph. tenella*, 20.7.2005.

**Schismatomma decolorans** (Turner & Borrer ex Sm.) Clauzade & Vězda – RL Ni: vom Aussterben bedroht

Diese Art ist in Niedersachsen nur selten nachgewiesen (HAUCK 1996). Die Art ist im Gebiet nicht selten an alten Bäumen in der Nähe von Bauernhöfen zu finden (Pertusarietum).

MTB 2727/1, Vierhöfen, *Quercus robur*, 22.7.2005. MTB 2729/4, Radenbeck, *Quercus robur*, 18.7.2005. MTB 2828/3, Barnstedt, an alter *Quercus robur* auf Bauernhof, 20.7.2005. MTB 2829/1, Altenmedingen, an alter *Quercus robur*, 23.7.2005. MTB 2830/2, Kreis Lüchow-Dannenberg, Neetzendorf, an *Quercus robur*, 18.7.2005 (Boch). MTB 2830/3, Kreis Lüchow-Dannenberg, Groß Thondorf, an *Quercus robur*, 18.7.2005.

## Literatur

- DE BRUYN, U. & LINDERS, W. 1999. Bedeutung und naturschutzfachliche Bewertung von Hybrid-Pappeln als Trägerbäume für Moos- und Flechtenarten in Nordwestdeutschland. – *Drosera* **12**: 95–108.
- DE BRUYN, U., APTROOT, A. & VAN HERK, C. M. 2000. Lichenized and lichenicolous fungi new to the flora of north-west Germany. – *Herzogia* **14**: 218–221.
- COPPINS, B. 1995. Two new, diminutive *Micarea* species from Western Europe. – *Bibliotheca Lichenologica* **58**: 57–62.
- ERNST, G. & HANSTEIN, U. 2001. Epiphytische Flechten im Forstamt Sellhorn. – *Naturschutzgebiet Lüneburger Heide*. – *NNA-Berichte* **14**(2): 28–85, 3 Tab.
- HAUCK, M. 1992. Rote Liste der gefährdeten Flechten in Niedersachsen und Bremen. – *Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen* **12**(1): 1–44.
- HAUCK, M. 1995. Epiphytische Flechtenflora ausgewählter buchen- und eichenreicher Laubhölzer in Niedersachsen. – *Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen* **15**: 53–69.
- HAUCK, M. 1996. Die Flechten Niedersachsens. Bestand, Ökologie, Gefährdung und Naturschutz. – *Naturschutz Landschaftspflege Niedersachsen* **36**: 1–346.

- 
- HAUCK, M. 1998. Die Flechtenflora der Gemeinde Amt Neuhaus (Nordost-Niedersachsen). – *Tuexenia* **18**: 451–461.
- VAN HERK, C. M. & APTROOT, A. 1999. *Lecanora compallens* and *L. sinuosa*, two new overlooked corticolous lichen species from Western Europe. – *Lichenologist* **31**: 543–553.
- VAN HERK, C. M., APTROOT, A. & VAN DOBBEN, H. F. 2002. Long-term monitoring in the Netherlands suggests that lichens respond to global warming. – *Lichenologist* **34**: 141–152.
- HOB OHM, C., LITTE RSKI, B., BOCH, S. & SCHIEFELBEIN, U. 2004. Flechten in der G öhrde (Nordost-Niedersachsen). – *Jahrbuch des Naturwissenschaftlichen Vereins für das Fürstentum Lüneburg* **43**: 165–174.
- LAUNDON, J. R. 2003. Six lichens of the *Lecanora varia* group. – *Nova Hedwigia* **76**: 83–111.
- SCHOLZ, P. 2000. Katalog der Flechten und flechtenbewohnenden Pilze Deutschlands. – *Schriftenreihe für Vegetationskunde* **31**: 1–298.
- SPIER, L. 1998. *Parmelia soredians* and *Skyttea buelliae* in Germany. – *Herzogia* **13**: 230.

Manuskript angenommen: 5. Mai 2006.

### **Anschriften der Verfasser**

Steffen Boch, Heiligengeiststraße 35 a, D-21335 Lüneburg, Deutschland.

E-mail: s\_boch@web.de

Laurens B. Sparrius, Vrijheidslaan 27, NL-2806 KE Gouda, Niederlande.

E-mail: sparrius@biodiv.nl

